



**Protokoll der 2. Generalversammlung  
des Vereins Tagesstrukturen Birmenstorf  
18. März 2015, 20.00 Uhr, im „Träff“**

**1. Begrüssung**

Die Präsidentin Claudia Geiger begrüsst um 20.00 Uhr alle Anwesenden herzlich zur 2. GV des Vereins Tagesstrukturen Birmenstorf. Dieses Jahr nehmen Claudia Geiger, Brigitte Fischer, Judith Zimmermann, Karin Fritschi, Cordula Zangger (Vertretung Gemeinde) (alle vom Vorstand), Marina Angelil, Bettina Baumann (Anwärter Vorstand), Michèle Schmid, Evi Biland, Cornelia Füglistner, Claudia Mollet, Ruth Schön, Barbara Bono (vom Betreuungsteam), Urs Jandin (Beisitzer Vertretung Schule), Sonja Schlenz (Administrative Rechnungsführung), Rainer Saner, Edith Saner (**Gemeindeamann**) Pia Viel (Dachverband Präsidentin), Beat Gomes (Zeitung, Reussbote), Katharina Peterhans (Revisoren) und Karin Gassler (Eltern) teil.

Monika Rey hat sich entschuldigt.

**2. Wahl des Stimmzählers**

Als Stimmzähler wird einstimmig Sonja Schlenz gewählt.

**3. Protokoll der GV vom 25. März 2014 des Vereins Tagesstrukturen Birmenstorf**

Die Einladung für die GV wurde rechtzeitig zugestellt. Das Protokoll der GV 2014 konnte auf unserer Homepage jederzeit eingesehen werden. Ein nachträgliches Traktandum wurde nicht eingereicht. Das Protokoll der Generalversammlung (GV) 2014 wird mit 14 Stimmen angenommen und Bettina Baumann für das Verfassen des Protokolls der GV 2015 verdankt.

**4. Jahresbericht 2014**

Die Tagesstrukturen Birmenstorf gibt es seit mehr als einem Jahr, dieses Angebot ist in unserer Gemeinde nicht mehr wegzudenken. Gegen 72 Kinder nehmen dieses Angebot in Anspruch, Tendenz steigend. Durch die Zunahme der Kinderzahlen im Dorf in den nächsten Jahren, steigt auch die Nachfrage an unserer Institution und wir kommen, was den Platz anbelangt, an die Grenzen. Davor hat das gesamte Team grossen Respekt. Möchte der Verein doch allen Kindern die Möglichkeit geben, die Tagesstrukturen zu besuchen.

Nach dem Start der Tagesstrukturen im August 2013 hat der Vorstand wie auch das ganze Betreuungsteam stetig daran gearbeitet, den Betrieb zu optimieren und zu professionalisieren. Damit wir diesen Betrieb führen dürfen, mussten wir uns einer Qualitätsprüfung der Fachstelle Kind und Familie unterziehen lassen. Diese Fachstelle schreibt uns genau vor, was für eine Infrastruktur ein Betrieb beinhalten muss und wie die Tagesstrukturen geführt werden sollen. Diese Prüfung haben wir ohne

Probleme bestanden. Wie auch der unangekündigte Besuch der Gesundheitskommission, welche unserem Betrieb ebenfalls gute Note verlieh.

Durch den regen Austausch zwischen Betrieb und Vorstand bezwecken wir noch besser zu werden. Über Anregungen und Tipps von Eltern und anderen Stellen sind wir stets dankbar. Es ist uns wichtig, dass sich die Kinder bei den Tagesstrukturen wohl fühlen und die Eltern das volle Vertrauen in den Verein haben.

Im Juni 2014 ist Barbara Bono zum Betreuungsteam dazu gestossen. Zuerst wurde Sie als „Springerin“ eingesetzt. Doch schon bald wurde Barbara ein wichtiges Mitglied im Team. Barbara wird noch dieses Jahr die Grundausbildung für schulergänzende Betreuerin an der Berufsschule Gesundheit und Soziales in Brugg absolvieren. Herzlich willkommen im Betreuersteam und weiterhin viel Freude bei der Arbeit in den Tagesstrukturen.

Die Einen stossen dazu, andere verlassen die Tagesstrukturen. Brigitte Fischer und Claudia Geiger werden den Vorstand nach dieser GV verlassen. Beide sind langjährige Vorstandsmitglieder und können auf eine intensive und spannende Zeit zurückblicken. Mit den beiden neuen Vorstandsmitgliedern, Bettina Baumann und Marina Angelil, wird das Vorstandsteam weiterhin eine tolle und professionelle Arbeit machen.

Wie in jedem Betrieb wird von den einzelnen Mitarbeitern Flexibilität verlangt. Unsere Mitarbeiterinnen beweisen dies immer wieder. Personelle Ausfälle durch Krankheit oder Auslandsaufenthalt haben sie stets ohne Probleme gemeistert. Solche unvorhergesehene Vorkommnisse benötigen eine saubere Einsatzplanung und eine hohe Bereitschaft jeder einzelnen Mitarbeiterin. Dies ist nicht selbstverständlich und wir schätzen das sehr.

Während der Schulferien wird für die daheimgebliebenen Kinder eine Betreuung angeboten. Dieses Angebot wird von Birmenstorfer, wie auch Kindern aus umliegenden Gemeinden genutzt. Der Verein Tagesstrukturen verfügt jeweils über freie Plätze und würden sich freuen, wenn noch mehr Kinder von diesem Angebot profitieren.

Michèle Schmid erläutert die Neuheiten aus dem Betrieb.

Seit 1. Januar darf der Verein ein neues Zimmer benutzen. Früher war dieses das Trauzimmer, nun wird es als Ruhe- und Lesezimmer eingesetzt. Die Kinder schätzen die Rückzugsoase sehr. Es wird auch die Turnhalle, die sich gerade nebenan befindet, am Nachmittag eingesetzt:

- 4 Mal in der Woche 1 Stunde
- Mittwoch sogar 2 Stunden

Die Turnhalle ist ein echter Gewinn für die Kinder. Sie wird zum Toben, Ball spielen und für Geschicklichkeitsspiele verwendet. Weiteres wurde vom Betreuersteam ein neues Ämtlikonzept mit Boxen eingeführt. Jeden Tag sind alle Namen der anwesenden Kinder in einer Box, werden gelost und die Kinder können sich anschliessend das Ämtli, wie Staubsaugen, Tische putzen usw., aussuchen. Dann werden Namen in die „Erledigt Box“ gelegt, bis wieder von vorne angefangen wird.

Das Aktivitätsprogramm wird immer durch Oberthemen strukturiert, z.B. Fasnacht, Ostern, usw.

Die Kinder werden mit der Dekoration und beim Spiel stark einbezogen.

Das sechsköpfige Team machte 2014 eine Weiterbildung. Vorallem von der Supervision mit Sybille Heinzmann hat das Team viel profitiert. Die Weiterbildung hilft im Alltag und stärkt das gesamte Team.

Christine Fernandez verlässt das Team auf Ende April 2015. Michèle Schmid und das Betreuersteam wünschen ihr alles Gute und danken für ihren Einsatz. Es wird ab sofort ein neues Teammitglied gesucht. Siehe auch die Anzeige im Bulletin Birmenstorf.

Der Jahresbericht wurde mit 18 Stimmen angenommen.

## **5. Jahresrechnung 2014 und Antrag Rechnungsrevision**

Karin Fritschi präsentiert die Jahresrechnung 2014. Das erste Betriebsjahr hat der Verein Tagesstrukturen erfolgreich abgeschlossen. Das Budget hierzu ist grosszügig berechnet worden, vor allem auf der Seite der Aufwendungen. Wir konnten nur auf Erfahrungswerte des Mittagstisches zurückgreifen, die uns wohl einen Anhaltspunkt vermittelten, aber eben nicht über alle heute angebotenen

Module Erfahrungswerte. So zeigt sich nun im Abschluss 2014, dass vor allem beim Personalaufwand zu hoch kalkuliert worden ist. Dies ist aber der am schwierigsten zu kalkulierende Posten, da sich die Anzahl Betreuungspersonen nach der Anzahl Kinder richtet. Da wir auch Kinder betreuen, die unregelmässig die Tagesstrukturen besuchen, ist hier grösste Flexibilität der Betreuerinnen gefragt und natürlich auch der Betriebsleiterin, die die Einsatzplanung inne hat. Hier wurde vorbildlich, aber NICHT zu Lasten der Qualität gehaushaltet. Die administrativen Aufwendungen haben im Gegensatz zum ehemaligen Mittagstisch stark zugenommen.

Bei den Einnahmen liegen wir mit dem Ertrag (=Betreuungseinnahmen) etwas unter dem budgetierten Betrag. Im Modul Frühbetreuung haben wir noch Kapazität. Die Beiträge resultieren aus den Einnahmen der Mitgliederbeiträge (passiv und aktiv) sowie der Beiträge von Gemeinde, Bund und Kanton. Hier haben wir vom Kanton wesentlich mehr finanzielle Unterstützung gesprochen erhalten als erwartet. Unter übriger Ertrag durften wir Sponsoren-Beiträge verzeichnen.

Die Gemeinde Birmenstorf gewährt uns für die Pilotphase bis 2016 ein jährliches Kostendach von maximal 120'000.--. Ziel ist es, den Betrieb möglichst selbsttragend zu führen. Die dreijährige Pilotphase ermöglicht uns nun, die Ausgaben und Einnahmen möglichst zu präzisieren. Wider Erwarten konnte die Rechnung für das erste Betriebsjahr mit einer "schwarzen Null" abgeschlossen werden, worauf wir sehr stolz sind.

## **6. Budget 2015**

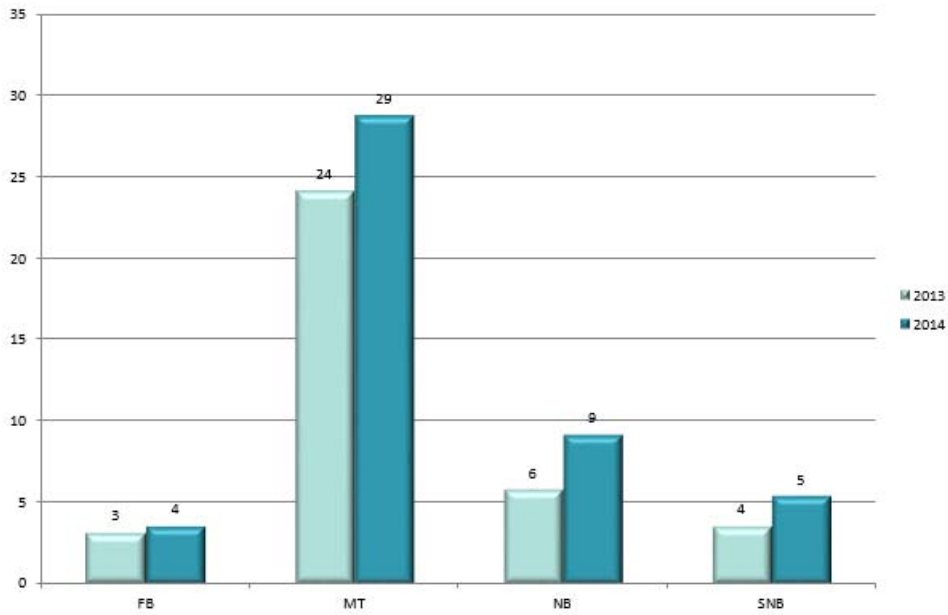
Hier greifen wir nun auf die Zahlen des 1. Betriebsjahres zurück. Die Kinderzahlen sind kontinuierlich steigend, so werden die Ausgaben für Betrieb und Personal im gleichen Rahmen wie 2014 budgetiert.

Bei den Beiträgen (Kanton, Bund, Gemeinde) rechnen wir etwas zurückhaltender, da vor allem der Beitrag des Bundes von Beitragsjahr zu Beitragsjahr geringer ausfällt und nur für 3 Jahre gesprochen wird.

Ein Jahr als Erfahrungswert erachten wir als zu wenig. Sollte auch das zweite Betriebsjahr mit einer "0" oder nicht weit davon entfernt abgeschlossen werden können, erst dann hätten wir Gewissheit, dass wir das Budget für das kommende Jahr entsprechend korrigieren können.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

# Betreuung (Ø Kinder/Woche) 2014

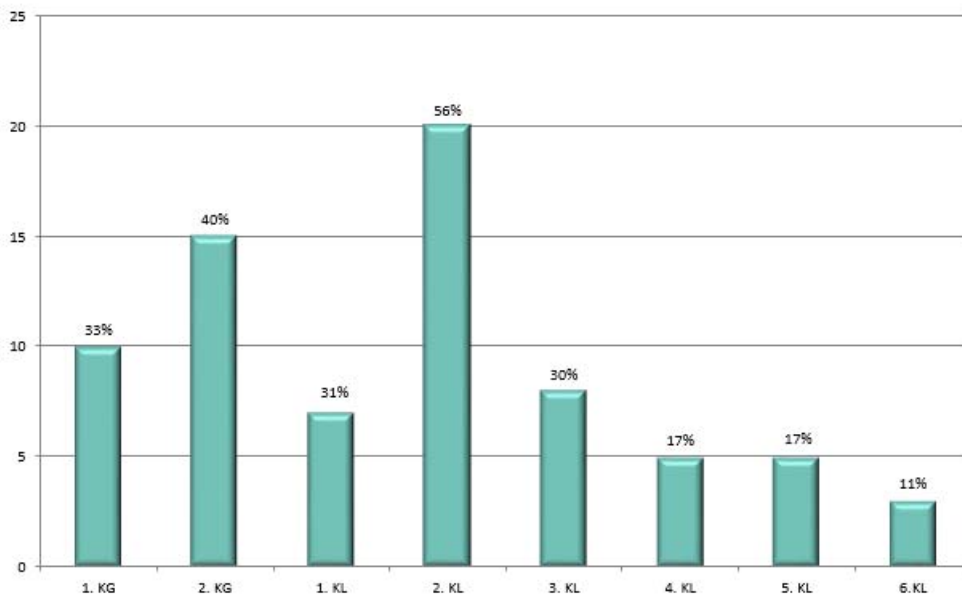


22.03.2015

5

# Anmeldungen pro Klasse 14/15

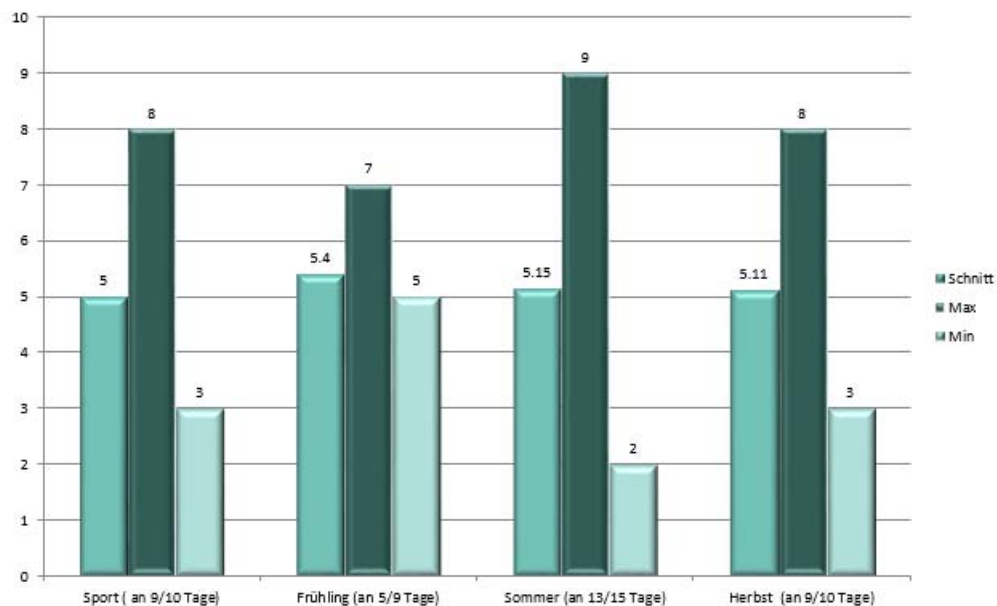
Total 74 Kinder (31% der Birmenstorfer Schulkinder)



22.03.2015

6

# Ferienbetreuung 2014



22.03.2015

7

Katharina Peterhans und Constantin Zehnder (abwesend) haben die Jahresrechnung 2014 auf Basis von Stichproben geprüft. Die Prüfung entspricht den Statuten und dem Gesetz. Es resultiert weder ein Verlust noch ein Gewinn. Das Vereinsvermögen steht mit CHF 1'755 im Plus. Die Revisoren empfehlen die Jahresrechnung zur Annahme. Katharina Peterhans bedankt sich bei Sonja Schlenz für die kooperative und zuverlässige Zusammenarbeit, welche auch künftig aufrecht erhalten werden kann. Die Präsidentin bedankt sich bei den Revisoren mit einem Geschenk.

Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt.

## 7. Wahl des Vorstandes

Claudia Geiger, bisherige Präsidentin und Brigitte Fischer, zuständig für Resort Personal, haben sich entschieden, den Verein Tagesstrukturen Birnenstorf zu verlassen. Daher stehen Neuwahlen für den Vorstand an. Zur Wahl gestellt haben sich Marina Angelil und Bettina Baumann.

Der Wahl von Marina Angelil stimmen 15 Personen zu. Die Wahl von Bettina Baumann wird ebenfalls mit 15 Stimmen angenommen. Judith Zimmermann begrüsst die neuen Mitglieder und überreicht ein kleines Osterpräsent.

Judith Zimmermann hat sich für 2 Jahre zur Verfügung gestellt und wird nicht neu gewählt. Constantin Zehnder und Katharina Peterhans sind auch für 2 Jahre im Amt.

Der Vorstand präsentiert sich neu wie folgt:

- Karin Fritschi, Ressort Finanzen
- Judith Zimmermann, Ressort Personal
- Marina Angelil (Ressort folgt)
- Bettina Baumann (Ressort folgt)
- Cordula Zangger, Vertretung Gemeinderat
- Urs Jandin, Beisitzer/Vertretung Schulpflege

## 8. Verabschiedung der zurücktretenden Vorstandsmitglieder

Cordula Zangger dankt Claudia Geiger und Brigitte Fischer für ihren unermüdlichen Einsatz in dem Verein Tagesstrukturen Birnenstorf.

Claudia Geiger war seit 2011 eine ganz engagierte Präsidentin, die in einer extrem anspruchsvollen Phase dazu gestossen ist und den Mittagstisch zu den Tagesstrukturen gemacht hat.

Einige Ihrer Highlights:

- Die Professionalisierung von dem Betrieb, das gesamte Betreuer team hat sich entschieden nicht nur den Mittagstisch zu machen, alle Mitarbeiterinnen sind geblieben und haben die Tagesstrukturen aufgebaut und mitgeholfen es zu dem zu machen, was es heute ist. Ein grosser Effort von allen Betreuerinnen.
- Claudia hat das Amt mit viel Herzblut ausgefüllt - speditiv, involviert, immer erreichbar und hatte für Jederman/frau eine offene Tür. Sie war immer extrem innovativ und dabei aber auch unkompliziert, sodass es eine Freude war, mit ihr zu arbeiten.
- Ihre gesamte Jahresplanung und jede Sitzung waren gut vorbereitet und organisiert.
- Sie hatte jederzeit eine gute Kontaktpflege zur Gemeinde, zum Dachverband und andere Gemeinden um den Verein bekannt zu machen.
- Von 2009 bis 2013 hat Claudia eine Erlebniswoche (ähnlich Ferienpass) ins Leben gerufen. Diese fand immer guten Anklang bei den Kindern. Die Erlebniswoche hat Claudia mit Claudia Mollet und anderen Helfern organisiert. Claudia hatte in den letzten Jahren die Gesamtverantwortung und Koordination der Erlebniswoche.

Brigitte Fischer ist 2010 spontan für einen unerwarteten Abgang eingesprungen und hat die letzten 5 Jahre das Resort Personal geleitet.

Ihre Stärken liegen

- In der akribisch genauen Themenaufarbeitung, jede anstehende Aufgabe wurde studiert und nie übereilt umgesetzt.
- In der Teilnahme an den Teamsitzungen, die sie aufgebaut und welche dann massgeblich zur besseren Kommunikation zwischen Vorstand und Betreuer team beigetragen haben.
- in der Mitverantwortlichkeit für alle Dokumente, die im Personalwesen aufgebaut und eingeführt wurden. Brigitte hat sich in viele für sie neue Themen eingelese n und eingearbeitet.
- in ihrem Engagement für die Frauen im Betrieb. Arbeitsbedingungen, Lohn, Pausenbestimmungen usw.
- der Einführung eines klaren Kommunikationsweges, sodass eine effiziente Zusammenarbeit möglich ist.
- in der Trennung zwischen operativen Geschäft und der Strategie – wertvolle Inputs.

Brigitte und Claudia wird ein grosser Dank ausgesprochen und erhalten Blumen und ein Präsent.

## 9. Verschiedenes

Cordula Zangger bedankt sich im Namen des Gemeinderates beim Vorstand, den Betreuerinnen und der Rechnungsstelle für den unermüdlichen Einsatz. Die Tagesstrukturen werden professionell geführt.

Beiträge vom Bund: Für die Pilotphase bis 2016 bekommt der Verein noch Beiträge vom Bund.

Neu hat sich die Gemeinderätin von Gebenstorf gemeldet und wünscht eine engere Zusammenarbeit bezüglich der Ferienbetreuung. Ebenfalls wird die Gemeinde Fislisbach auf unsere Ferienbetreuung zurückgreifen.

Im Herbst 2015 findet die Abstimmung zu dem Verein Tagesstrukturen Birmenstorf statt. Vorhergehend wird es vom Vorstand aus noch eine Evaluation geben. Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt

Das Aufnahmeverfahren und Anmeldeverfahren wurde 2014 neu organisiert. Alle Unterlagen und der Zeitplan sind auf unserer Homepage zu finden.

Pia Viel vom Dachverband Tagesstrukturen/Mittagstisch Aargau gratuliert zum Verein in Birmenstorf. Weiter informiert sie, dass der Entwurf eines neuen Rahmengesetzes für die familienergänzende Betreuung vom Grossrat abgeschmettert wurde. Trotz allem bleibt die Arbeitsgruppe im Department Gesundheit und Soziales bestehen, um weiter über das Thema zu sprechen, allerdings gibt es keine Neuigkeiten zu berichten. Am

19. Mai findet ein Vernetzungsanlass statt, Teilnahme oder Fragen zum Thema können ihr gemeldet werden.

## **10. Kaffee und Kuchen**

Um 21 Uhr beendet die Präsidentin die Versammlung. Alle Anwesenden sind herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.